

Die Rechtsordnung der Europäischen Gemeinschaften

von **Jean-Victor LOUIS**

Professor an der Université libre de Bruxelles
Präsident des Institut d'études européennes

Zweite, neu bearbeitete Auflage

Inhaltsverzeichnis

EINFÜHRUNG

Kapitel I: WESENSMERKMALE	11
<i>Abschnitt 1 — Zuständigkeitszuweisungen</i>	11
<i>Abschnitt 2 — Ein institutionalisiertes System der Normsetzung</i>	24
<i>Abschnitt 3 — Eine Rechtsgemeinschaft</i>	48
<i>Abschnitt 4 — Auslegungsmethoden</i>	55
<i>Abschnitt 5 — Flexibilität und Starrheit in der Anpassung der Gemeinschaftsverfassung</i>	62
<i>Abschnitt 6 — Völkerrechtsfähigkeit</i>	69
Kapitel II: DIE QUELLEN DES GEMEINSCHAFTSRECHTS	81
<i>Abschnitt 1 — Die Verträge als Verfassung der Gemeinschaft</i>	81
a) Zeitlicher Anwendungsbereich	82
b) Räumlicher Anwendungsbereich	82
c) Verfassung und Rahmenvertrag	84
<i>Abschnitt 2 — Das abgeleitete Recht</i>	87
a) Die Unterordnung unter die Verträge im einzelnen	88
1. Die Zuständigkeit kraft Zuweisungsregel	88
2. Die materielle Unterordnung unter den Vertrag	89
b) Die „typischen“ Rechtsakte	89
1. Der EGKS-Vertrag: allgemeine und individuelle Entscheidungen und Empfehlungen	90
2. Die in Artikel 189 EWG-Vertrag vorgesehenen Rechtsakte	91
c) Die „unbenannten“ Rechtsakte	99
1. Rechtsakte im Innenverhältnis	100
2. Rechtsakte „sui generis“	100
<i>Abschnitt 3 — Das Völkerrecht</i>	102
a) Das allgemeine Völkerrecht	102
b) Die internationalen Abkommen	103
1. Die von den Mitgliedstaaten geschlossenen Abkommen	103
2. Die von der Gemeinschaft geschlossenen Abkommen	107
<i>Abschnitt 4 — Die allgemeinen Rechtsgrundsätze und die Achtung der Menschenrechte</i>	108
Kapitel III: VERHÄLTNIS ZUM RECHT DER MITGLIEDSTAATEN	119
<i>Abschnitt 1 — Die unmittelbare Wirkung</i>	119
a) Die Vorschriften mit unmittelbarer Wirkung	122
1. Der Vertrag	123
2. Die Verordnungen	132
3. Die an die Mitgliedstaaten gerichteten Entscheidungen und die Richtlinien	134
4. Die von der Gemeinschaft geschlossenen internationalen Abkommen	142

b) Das Schicksal nationaler Vorschriften, die einer Gemeinschaftsvorschrift mit unmittelbarer Wirkung entgegenstehen	146
c) Die Grenzen der unmittelbaren Wirkung	148
d) Schlußbetrachtung zur unmittelbaren Wirkung	151
<i>Abschnitt 2 — Der Vorrang</i>	152
a) Verfassung und Gemeinschaftsrecht	157
b) Gemeinschaftsrecht und späteres innerstaatliches Recht	168
c) Schlußbetrachtung zum Begriff des Vorrangs	177
<i>Abschnitt 3 — Die Anwendung des Gemeinschaftsrechts</i>	178
a) Unmittelbare oder zentralisierte Verwaltung	181
b) Mitwirkung der Mitgliedstaaten	186
SCHLUSSBETRACHTUNG	203
<i>Literaturhinweise</i>	213
<i>Verzeichnis der Fachzeitschriften</i>	219
<i>Register</i>	221